

ortner

inside

2022



ortner

Von Hafnern - Für Hafner.

Gewappnet für das, was kommt!



Resilienz ist eines der großen Schlagworte der Stunde. Wer resilient ist, kann schwierige Lebenssituationen gut meistern, ist widerstandsfähig und belastbar. Es beinhaltet auch eine Art Besonnenheit, Vernunft, die Fähigkeit, sich nicht so leicht aus der Ruhe bringen zu lassen.

Und heute können wir stolz sagen: Wir haben in den letzten zwei Jahren Resilienz bewiesen. Pandemie und wirtschaftliche Unsicherheiten haben auch unsere Branche vor neuartige Probleme gestellt und dennoch haben wir uns jeden Tag großen und kleinen Hindernissen gestellt. Wir konnten in dieser Zeit unsere Stärken, unser Potenzial und auch gesellschaftliche Trends voll nutzen. Denn viele Menschen haben gehandelt, in ein nachhaltiges Heizsystem investiert und sich so ein Stück Unabhängigkeit zurückgeholt – mit dem regionalen Brennstoff Holz und einem ORTNER Speicherofen.

Durch gezielte Sortimentserweiterungen und Ausbau unserer Service-Leistungen wollen wir auch 2022 Ihren Ansprüchen gerecht werden und Ihnen und Ihren Kunden auch weiterhin Produkte mit Zukunft bieten, langlebig in der Qualität und beständig im Wert. Denn auch das ist Resilienz: ein positiver und proaktiver Blick auf das, was kommt, aufgebaut auf Traditionsbewusstsein und Zukunftskraft.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'DI Huber'.

DI Manfred Huber
Geschäftsführer ORTNER GmbH



Inhalt

Das war das Jahr 2021 bei ORTNER	4-5
Unsere neuen Speicherofen-Modelle	6-7
Der ORTNER Anstrich	8
Auswahlmöglichkeiten	
Griffvarianten	9
Verbrennungsluftklappen	9
Planungskatalog	10-13
Homestory	14-17
Bericht: Die ORTNER Roadshow	18
Verkaufsargumente: Ihr Plan A für die Zukunft	19-21
VestaTherm	22-23
Kochen erleben mit dem ORTNER Holzbackofen	24-27
Seminare	28-29
Ofenwartung	30

Das war das Jahr 2021 bei ORTNER



54

54 verschiedene Speicherofenmodelle finden Sie in unserem Sortiment. Die neuesten Erweiterungen sind die N-Serie und die Modelle der Serie N-H. Mehr dazu ab Seite 6. Das beliebteste Modell 2021? Der G011-42/59. Ein echter Klassiker!



11

Mit **11** neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern konnten wir im Jahr 2021 unser Team verstärken, den größten Zuwachs gab es dabei in der Produktion. Dies war notwendig, um die große Nachfrage nach unseren Produkten bewältigen zu können.



4

Nur **4** Seminare konnten wir pandemiebedingt bei uns in Loosdorf abhalten. Unser Team hofft, Sie 2022 wieder öfter bei uns begrüßen zu dürfen. Alle Seminarinfos für das neue Jahr finden Sie ab Seite 28. (Am Foto zu sehen: Die Fachschule Stoob zu Besuch bei ORTNER)



2

Durch **2** große Online-Kampagnen konnten wir noch mehr Menschen vom ORTNER Speicherofen begeistern. Angesprochen wurden dabei nicht nur junge „Häuselbauer“, sondern auch die sogenannten „Best-Ager“.



Wir haben **95** Postings auf Social Media gemacht. Das ganze Jahr über wollen wir so auf unseren Kanälen Wissenswertes rund um den Speicheröfen und das Heizen mit Holz vermitteln. Scannen Sie den QR-Code und folgen auch Sie uns auf unseren Kanälen!



95

Mehr als **800** Planungen hat unser Vertriebsinnendienst für Sie erstellt. Das Planungsservice wird vor allem von unseren ORTNER Insidern gerne genutzt, für sie ist diese Leistung nämlich kostenlos.



800

Über **1.000** Speicheröfen haben wir gebaut und ausgeliefert. Ein tolles Gefühl zu wissen, dass in so vielen Haushalten ein ORTNER Speicherofen nun für Wärme und Geborgenheit sorgt.



1.000

Mehr als **2.500** Gestaltungsmöglichkeiten bieten die ORTNER Speicheröfen dank unterschiedlicher Modelle, Griff- und Rahmenvarianten. Wenn man noch die unterschiedlichen Gestaltungsmöglichkeiten der Oberfläche mittels ORTNER Putzen, Anstrichen oder Fresco in die Rechnung miteinbezieht, sind die Möglichkeiten wohl grenzenlos.



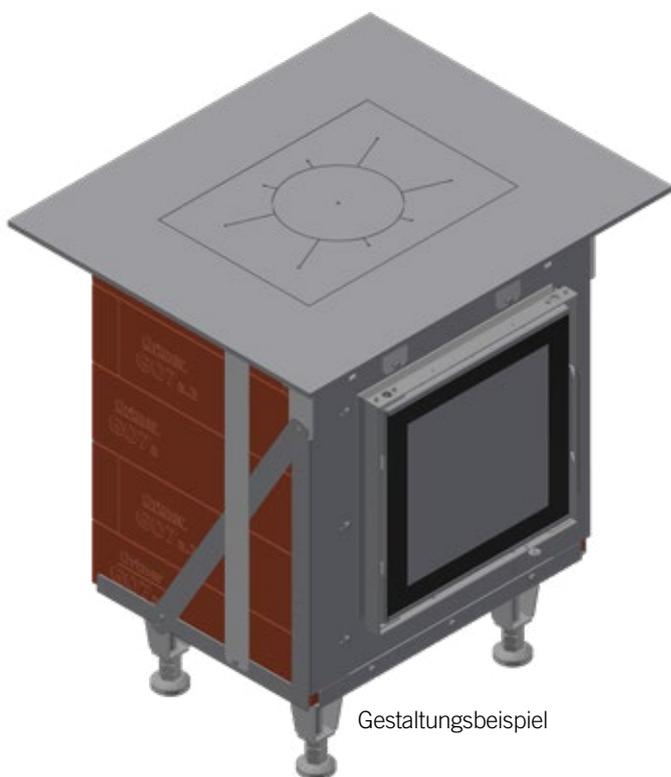
2.500

Das gibt es Neues

Weitere Modelle der N-Serie und die neue N-H-Serie

Die Speicheröfen der N-Serie, welche im Inside Magazin 2021 vorgestellt wurden, finden bereits großen Anklang durch die Möglichkeit der niedrigen Bauweise. Daher konnte die **N-Serie nun auch um zwei Modelle erweitert** werden. Doch nicht nur das, seit wir begonnen haben, diese Serie zu entwickeln, haben wir daran gearbeitet, ihr noch einen **weiteren besonderen Mehrwert** zu geben. Daraus ist nun die N-H-Serie entstanden:

Der ORTNER Speicherofen mit Kochfunktion!



Gestaltungsbeispiel

Autonomie und **Selbstversorgung** liegen im Trend. Auch mit Rücksicht auf **drohende Blackouts** wollen immer mehr Kunden für den Notfall gerüstet sein und ihre Familie auch stromlos versorgen können. Besonders betrifft das natürlich die Bereiche Heizen und Kochen. Kombiniert werden können die Modelle der N-H-Serie wie gewohnt mit dem ORTNER KMS oder handwerklichen Zugsystemen. Auch die Ergänzung um ein Backfach ist möglich. Herdkranz- und Plattenkonstruktionen werden gerne von uns im Dialog mit Ihnen als Sonderanfertigung entworfen und angeboten. Natürlich sind die Modelle der N-H-Serie auch mit Herdbauteilen anderer Lieferanten kompatibel. Mit der N-Serie und der neuen N-H-Serie bieten wir nun noch mehr Auswahlmöglichkeiten für Sie und Ihre Kunden.

Unser Vertriebsteam berät Sie gerne über die vielen Möglichkeiten der neuen ORTNER N-H-Serie und unterstützt Sie bei Ihren Planungen!

Weitere Details zu den Serien können Sie demnächst dem neuen ORTNER Produktkatalog 2022/2023 entnehmen. Maßblätter der neuen Modelle können jederzeit bei uns angefordert werden.

Die ergänzenden Modelle der N-Serie

Art.Nr.	Bezeichnung	Beschreibung
1600001	GO 07-42/42-N Set, Handbedienung	Holzauflagemenge 5 kg; schwarz; liches Einbaumaß 420 x 420 mm; 1x KAM Übergangstein dreischalig, 5x KAM, 1x Multahaube Ø 160 mm, 1x Sack Versetzmörtel HK; geliefert auf 2x Europaletten
1600002	GO 07-42/42-N Set, für ABS	Holzauflagemenge 5 kg; schwarz; liches Einbaumaß 420 x 420 mm; 1x KAM Übergangstein dreischalig, 1x KAM mit Gewindeaufnahme für Thermoelement, 4x KAM, 1x Multahaube Ø 160 mm, 1x Sack Versetzmörtel HK, verbauter Türsensor; geliefert auf 2x Europaletten
1600003	GO 07-42/42-N, Handbedienung	Holzauflagemenge 5 kg; schwarz; liches Einbaumaß 420 x 420 mm;
1600004	GO 07-42/42-N, für ABS	inkl. Grundofenübergangstein, 4x Stellfüße, 1x Sack Versetzmörtel HK
1600009	GO12-59/42-N, Handbedienung	Holzauflagemenge 10 kg; schwarz; liches Einbaumaß 590 x 420 mm;
1600010	GO12-59/42-N, für ABS	inkl. Grundofenübergangstein, 4x Stellfüße, 1x Sack Versetzmörtel HK

Die neue N-H-Serie

Art.Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	
1600041	GO 07-42/42-N-H, Handbedienung	Holzauflagemenge 5 kg; schwarz; liches Einbaumaß 420 x 420 mm; inkl. Grundofenübergangsstein, 4x Stellfüße, 1x Sack Versetzmörtel HK	verbauter Türsensor
1600042	GO 07-42/42-N-H, für ABS		
1600043	G011-42/42-N-H, Handbedienung	Holzauflagemenge 10 kg; schwarz; liches Einbaumaß 420 x 420 mm; inkl. Grundofenübergangsstein, 4x Stellfüße, 1x Sack Versetzmörtel HK	verbauter Türsensor
1600044	G011-42/42-N-H, für ABS		
1600045	G012-59/42-N-H, Handbedienung	Holzauflagemenge 10 kg; schwarz; liches Einbaumaß 590 x 420 mm; inkl. Grundofenübergangsstein, 4x Stellfüße, 1x Sack Versetzmörtel HK	verbauter Türsensor
1600046	G012-59/42-N-H, für ABS		
1600047	SE11-56/56/42-N-H, rechts, Handbedienung		
1600048	SE11-56/56/42-N-H, links, Handbedienung	Holzauflagemenge 10 kg; schwarz; liches Einbaumaß 560 x 560 x 420 mm; inkl. Grundofenübergangsstein, 4x Stellfüße, 1x Sack Versetzmörtel HK	verbauter Türsensor
1600049	SE11-56/56/42-N-H, rechts, für ABS		
1600050	SE11-56/56/42-N-H, links, für ABS		
1600051	SE12-73/50/42-N-H, rechts, Handbedienung		
1600052	SE12-73/50/42-N-H, links, Handbedienung	Holzauflagemenge 10 kg; schwarz; liches Einbaumaß 730 x 500 x 420 mm; inkl. Grundofenübergangsstein, 4x Stellfüße, 1x Sack Versetzmörtel HK	verbauter Türsensor
1600053	SE12-73/50/42-N-H, rechts, für ABS		
1600054	SE12-73/50/42-N-H, links, für ABS		

Beispiele der neuen N-H-Serie erstellt vom ORTNER Planungsservice

Anlagedaten G012-59/42-N-H mit Zugsystem KMS 240

Heizleistung (bei 12 h Speicherdauer)	2,7 kW
max./min. Holzauflagemenge	10 / 5 kg
Holzscheitlänge	33 cm
Mindest-Hüllenoberfläche	5,4 m ²
Verbrennungsluftanschluss Ø	180 mm



Anlagedaten G007-42/42-N-H mit Zugsystem KMS 240

Heizleistung (bei 12 h / 8 h Speicherdauer)	1,3 / 2 kW
max./min. Holzauflagemenge	5 / 3,5 kg
Holzscheitlänge	25 cm
Mindest-Hüllenoberfläche	2,6 m ²
Verbrennungsluftanschluss Ø	150 mm

Ab sofort lieferbar!

Alle neuen Modelle werden nach EN 13229, EN 16510-1 und EN ISO17020 geprüft.

Der ORTNER Anstrich

Anleitung zur richtigen Verarbeitung und Anmachflüssigkeit im 1 l Gebinde

Seit Dezember 2021 legen wir jedem ORTNER Anstrich-Eimer eine bebilderte Anleitung bei, um Ihnen oder Ihren Kunden die Anwendung auf der Baustelle noch einfacher zu machen. Außerdem gibt es die ORTNER Anmachflüssigkeit ab sofort auch im praktischen 1 l Gebinde, ideal auch zur weiteren Abgabe an Endkunden.



Art.Nr.	Bezeichnung	Gebinde
1109010	Anmachflüssigkeit 1 l	Flasche
1109000	Anmachflüssigkeit 5 l	Kanister

Anleitung



1 Boden und Keramik vor Beginn der Arbeiten unbedingt abdecken.



2 Trockenmasse von Hand durchmischen.



3 Mit dem Rührwerksmischer in sauberes Leitungswasser (ca. 0,9–1,3 l je nach Nuance auf 1 kg Trockenmasse) bzw. bei gegebener Kennzeichnung mit ORTNER Anmachflüssigkeit einrühren.



4 Masse sehr intensiv durchmischen.



5 Angerührte Masse 10–15 Minuten stehen lassen und erneut durchrühren. Die fertige Anstrichmasse soll eine zähflüssige Konsistenz haben.



6 Anstrich gleichmäßig auftragen. Gegebenenfalls Fläche nach dem ersten Auftrag kurz antrocknen lassen (keinesfalls austrocknen lassen) und nochmals streichen.

ORTNER Produkt- und Sicherheitsdatenblatt beachten.

Weitere Informationen zum ORTNER Anstrich finden Sie in unserem aktuellen Produktkatalog 2021/2022 ab Seite 188.

Griffvarianten

Ein Speicherofen ist ein sinnliches Erlebnis. Man spürt die Wärme auf der Haut, hört das Knistern und beobachtet das Flammenspiel. Mit der Hand streicht man immer wieder über die warme Oberfläche und betätigt hunderte Male den Griff, um die Tür zu öffnen und das Ritual des Einheizens zu beginnen. Umso wichtiger ist, dass der Griff **optisch und haptisch das Gesamtpaket des Speicherofens vollendet**. Er soll sich harmonisch in das Gesamtkonzept der Oberflächengestaltung einfügen und – nicht zu vergessen – auch gut in der Hand liegen. Da hier wie so oft die Geschmäcker verschieden sind, bieten wir mit dem Standardgriff, dem Griffsystem „kalte Hand“ mit dem abnehmbaren Feuertaler und dem Hebelgriff konisch oder linear Ihnen und Ihren Kunden **noch mehr Auswahlmöglichkeiten**. Damit Sie garantiert jeden Kundenwunsch erfüllen können.

Alle Griffvarianten finden Sie im **ORTNER Produktkatalog**.

Verbrennungsluftklappen

Neben unserer standardmäßigen Verbrennungsluftklappe gibt es seit einiger Zeit auch die Möglichkeit einer mehrstufigen Zuluftregelung mittels Verbrennungsluftklappe ASR.



Verbrennungsluftklappe Standardvariante

Die Verbrennungsluftklappe öffnet sich beim Öffnen der Tür und bleibt während des gesamten Abbrandes geöffnet. Geht die Steuerung in die Glutphase über, wird die Verbrennungsluftklappe geschlossen. Die Standardvariante hat somit nur zwei Klappenstellungen: Offen oder Geschlossen.



Verbrennungsluftklappe ASR

Die Verbrennungsluftklappe ASR ermöglicht eine mehrstufige Einstellung der Zuluft. Die Verbrennungsluftklappe ASR öffnet sich beim Öffnen der Tür. Anschließend wird diese während des Abbrandes, entsprechend den eingestellten Werten, stufenweise geschlossen. Bei Bestellung eines ABS-Paketes mit Verbrennungsluftklappe ASR ist diese bereits in der ORTNER ABS-App aktiviert. Die vier Verlaufsstufen der Klappe sind dort hinterlegt und können aber im Bedarfsfall nach Rücksprache mit uns individuell angepasst werden.

Die Verbrennungsluftklappe ASR kann separat bestellt werden oder mit Aufpreis mittels Austausch-Artikelnummer zum ABS-Paket anstelle der Standardvariante. Informationen dazu finden Sie auch im ORTNER Produktkatalog 2021/2022 auf Seite 127.



Beispiele aus unserem Planungskatalog: Großer Speicher auf kleinem Raum



Planungsbeispiel 1 KMS 240

Diese Planung finden Sie auf Seite 28 im Planungskatalog „Großer Speicher auf kleinem Raum“. Funktionsnachweis mittels ORTNER Berechnungsprogramm erforderlich.

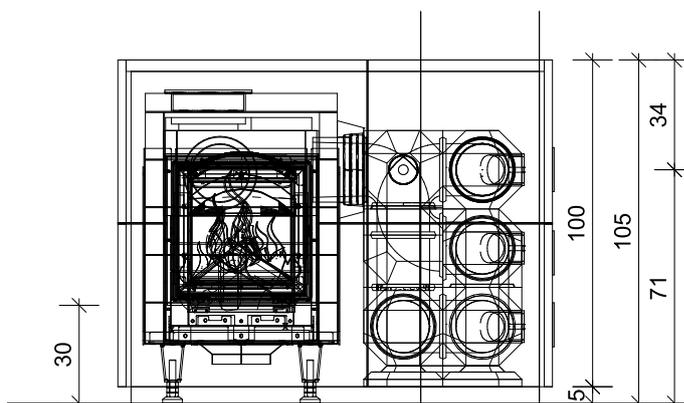
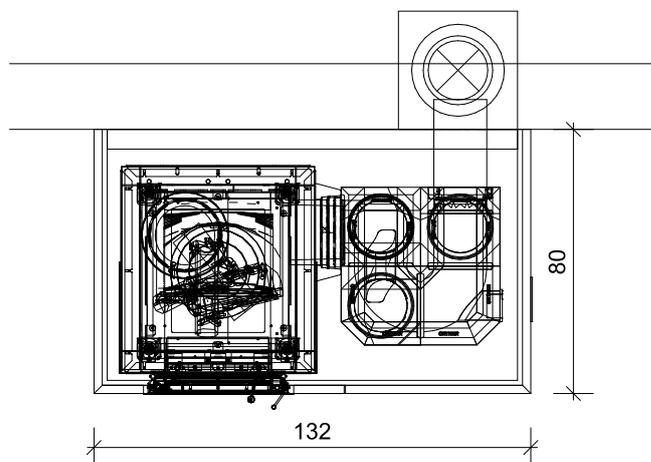


Art.Nr.	Bezeichnung	Stk.
1600005	G011-42/42-N, Handbedienung	1
1600283	Blendrahmen 4S-90°, 42/42	1
1602000	KMS 240 Rohr Halbteil	1
1602001	KMS 240 Rohr	2
1602002	KMS 240 Bogen 90°	5
1602021	KMS 240 Bogen 90° Bohrung oben	3
1602022	KMS 240 Bogen 90° Bohrung seitlich	2
1602010	KMS 240 Anschluss für Eisenrohr Ø 160 mm mit Dichtung	1
1602009	KMS 240 Ring	6
1602050	KMS 240 Bypass 30 mm	1
1602017	KMS 240 Anschlussbride Ø 160 mm	1
1602031	KMS 240 Putzdeckel 1 oben	3
1100007	ORFIX 10 Feuerfestkleber 4 kg	2
1602202	BIS 240 Ecke stehend	2
1602203	BIS 240 Ecke liegend	2
1600106	Austausch Übergangsstein 300 auf 240	1

optionale Zusatzartikel	Bezeichnung
ABS-Paket LED mit WLAN	mit Türsensor
Hüllenbaustoff	inkl. Verarbeitungsmaterial bis 7,5 m ² Ausführung: verputzte Oberfläche

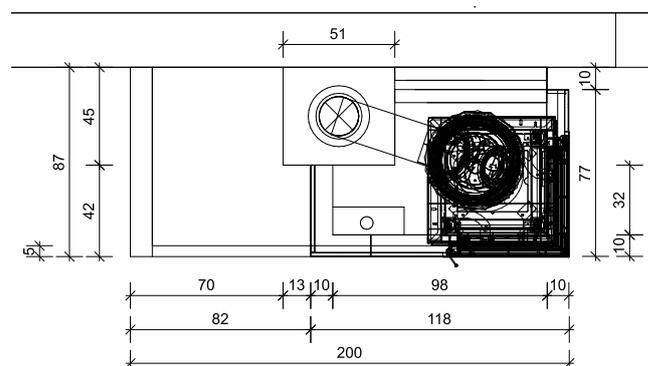
Anlagedaten G011-42/59-N mit Zugsystem KMS 240

Heizleistung (bei 12 h Speicherdauer)	2,7 kW
max./min. Holzauflagemenge	10 / 5 kg
gesamte keramische Masse	652 kg
Verbrennungsluftanschluss Ø	150 - 180 mm



Planungsbeispiel 2 KAM

Diese Planung finden Sie auf Seite 8 im Planungskatalog „Großer Speicher auf kleinem Raum“. Funktionsnachweis mittels ORTNER Berechnungsprogramm erforderlich.

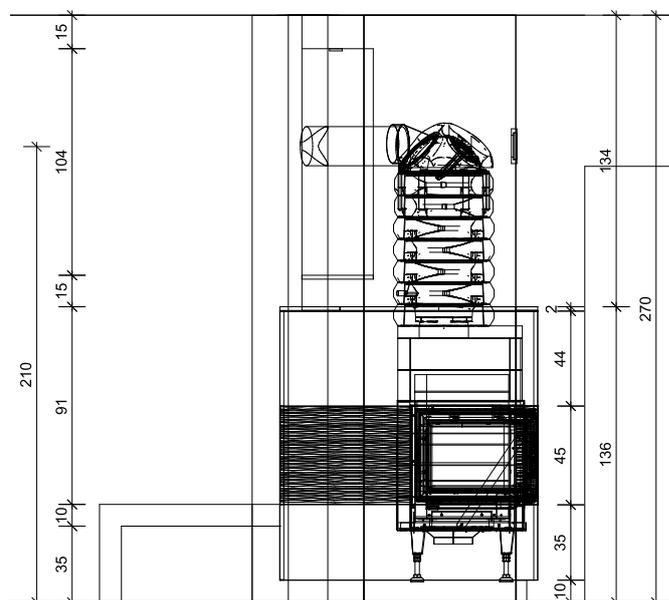


Art.Nr.	Bezeichnung	Stk.
1600840	SE11-56/56/42, rechts, Handbedienung	1
1600373	Blendrahmen 4S-90°-Eck, 56/56/42	1
1601007	KAM-Set Ø 180 mm	1

optionale Zusatzartikel	Bezeichnung
ABS-Paket LED mit WLAN	mit Türsensor
Hüllenbaustoff	inkl. Verarbeitungsmaterial bis 7,5 m ² Ausführung: verputzte Oberfläche

Anlagedaten SE11-56/56/42 mit KAM Aufsatzspeicher

Heizleistung (bei 12 h Speicherdauer)	2,1 kW
max./min. Holzauflagemenge	8 / 5,5 kg
gesamte keramische Masse	652,5 kg
Verbrennungsluftanschluss Ø	150 - 180 mm



Planungsbeispiel 3 KMS 240

Diese Planung finden Sie auf Seite 36 im Planungskatalog „Großer Speicher auf kleinem Raum“. Funktionsnachweis mittels ORTNER Berechnungsprogramm erforderlich.

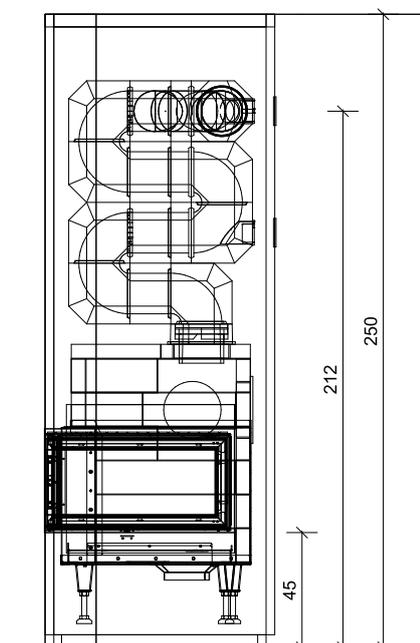
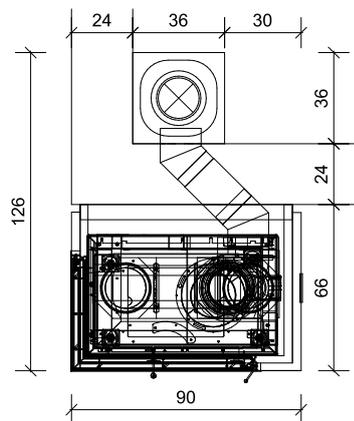


Art.Nr.	Bezeichnung	Stk.
1600869	SE09-73/46/38 links, Handbedienung	1
1600346	Blendrahmen 4S-90°-Eck, 73/46/38	1
1602000	KMS 240 Rohr Halbtteil	3
1602001	KMS 240 Rohr	4
1602002	KMS 240 Bogen 90°	6
1602021	KMS 240 Bogen 90° Bohrung oben	2
1602010	KMS 240 Anschluss für Eisenrohr Ø 160 mm mit Dichtung	1
1602009	KMS 240 Ring	3
1602017	KMS 240 Anschlussbride Ø 160 mm	1
1602031	KMS 240 Putzdeckel 1 oben	2
1100007	ORFIX 10 Feuerfestkleber 4 kg	2
1600106	Austausch Übergangsstein 300 auf 240	1

optionale Zusatzartikel	Bezeichnung
ABS-Paket LED mit WLAN	mit Türsensor
Hüllenbaustoff	inkl. Verarbeitungsmaterial bis 7,5 m ² Ausführung: verputzte Oberfläche

Anlagedaten SE09-73/46/38 mit Zugsystem KMS 240

Heizleistung (bei 12 h Speicherdauer)	2,4 kW
max./min. Holzauflagemenge	9 / 4,5 kg
gesamte keramische Masse	644 kg
Verbrennungsluftanschluss Ø	150 - 180 mm



Planungsbeispiel 4 KMS 240

Diese Planung finden Sie auf Seite 58 im Planungskatalog „Großer Speicher auf kleinem Raum“. Funktionsnachweis mittels ORTNER Berechnungsprogramm erforderlich.

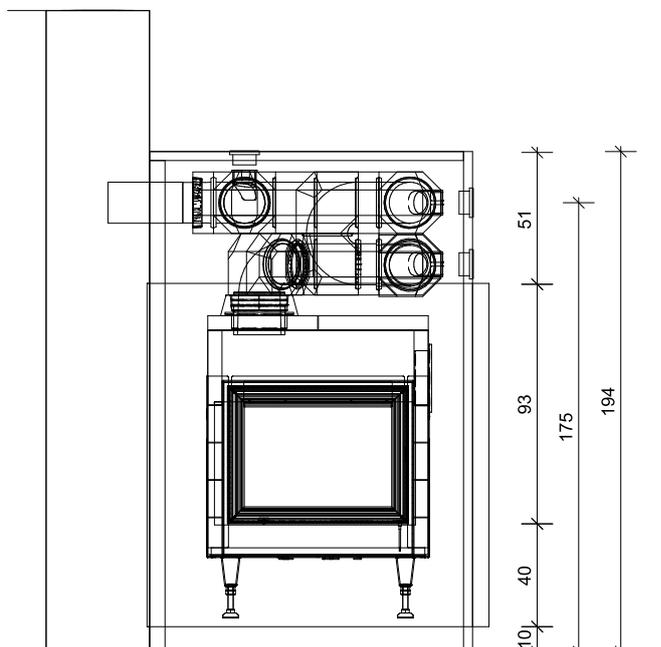
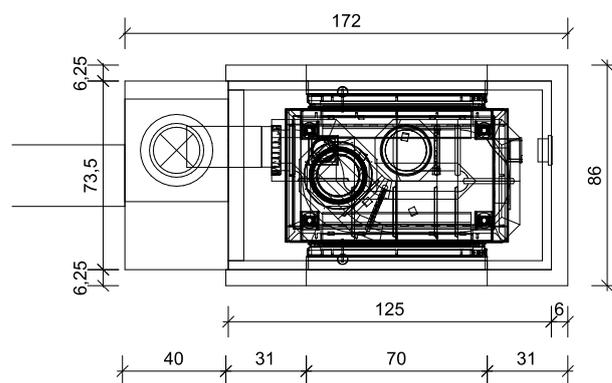


Art.Nr.	Bezeichnung	Stk.
1600816	ST13-69/53, Handbedienung	1
1600304	Steckrahmen 4S, 69/53	2
1602000	KMS 240 Rohr Halbteil	4
1602001	KMS 240 Rohr	3
1602002	KMS 240 Bogen 90°	6
1602022	KMS 240 Bogen 90° Bohrung seitlich	1
1602021	KMS 240 Bogen 90° Bohrung oben	2
1602003	KMS 240 Bogen 22,5°	2
1602010	KMS 240 Anschluss für Eisenrohr Ø 160 mm mit Dichtung	1
1602009	KMS 240 Ring	4
1602017	KMS 240 Anschlussbride Ø 160 mm	1
1602031	KMS 240 Putzdeckel 1 oben	2
1602032	KMS 240 Putzdeckel 2 seitlich	1
1100007	ORFIX 10 Feuerfestkleber 4 kg	2
1600106	Austausch Übergangsstein 300 auf 240	1

optionale Zusatzartikel	Bezeichnung
ABS-Paket LED mit WLAN	mit Türsensor
Hüllenbaustoff	inkl. Verarbeitungsmaterial bis 7,5 m ² Ausführung: verputzte Oberfläche

Anlagedaten ST13-69/53 mit Zugsystem KMS 240

Heizleistung (bei 12 h Speicherdauer)	2,7 kW
max./min. Holzauflagemenge	10 / 6,5 kg
gesamte keramische Masse	747 kg
Verbrennungsluftanschluss Ø	150 - 180 mm





Der lange Weg zum Speicherofen ihrer Träume

Der Weg zum Traumofen ist nicht immer eine direkte Linie, manchmal bedarf es einiger Umwege, so auch bei Daniel und Maria. Denn als diese sich vor ein paar Jahren entschlossen, sich in Tirol ihr Eigenheim zu schaffen, durfte auch ein Ofen im Konzept nicht fehlen. Doch fünf Jahre später musste der Ofen abgerissen werden, um Platz zu schaffen für einen ORTNER Speicherofen. Wie es dazu kam, hat uns Daniel in einem Interview verraten.

An der Stelle, wo heute euer ORTNER Speicherofen steht, ist ja schon mal ein anderer Ofen gestanden?

Ja, das ist eine interessante und leider auch etwas teure Geschichte. Als wir gebaut haben, haben wir eine Art Kachelofen einbauen lassen, und nachdem wir fünf Jahre unzufrieden waren damit, haben wir uns entschieden, dass wir von Klaus Larcher einen neuen Ofen wollen. Wir haben vor circa einem Jahr den Tunnel-Ofen, der von einem anderen Hafner war, herausgerissen und dann einen ORTNER Speicherofen von Klaus einbauen lassen. Einfach, weil es keinen Sinn hatte, uns weitere fünf Jahre zu ärgern. Im Endeffekt hätten wir von Beginn etwas „Gscheites“ einbauen lassen sollen, das zu unseren Bedürfnissen passt, dann wären wir von Anfang an glücklich gewesen.

Wie war eure Erfahrung mit dem vorherigen Ofen?

Der alte Ofen war an der gleichen Stelle, hatte ungefähr die gleiche Größe und hätte uns auch optisch gefallen. Aber das kann man einfach nicht vergleichen, einen Speicherofen mit einem Ofen mit einer riesen Scheibe, wo zwar das Feuer lässig brennt, aber kein Speicher da ist. Der Ofen hat nur Wärme abgegeben, solange das Feuer gebrannt hat, danach war einem fast wieder kalt, weil die Temperatur wieder rasch gefallen ist. Ich kenne das Gefühl vom Kachelofen aus meiner Kindheit, da hatte ich einen sehr guten Vergleich und habe einfach gemerkt, dass das nicht das Gleiche ist.

Wie kam der Kontakt zur Firma OFEN ART zustande?

Den kenn ich über ein gemeinsames Hobby, wir sind beide

Surfer und da habe ich ihn einfach mal drauf angesprochen. Witzig ist auch, dass meine Schwester vor circa 20 Jahren gebaut hat und dort auch die Firma OFEN ART den Ofen eingebaut hat. Und der Ofen funktioniert auch nach wie vor super. Da war auch klar, wenn er sagt, das nehmen wir, das ist das Beste, dann passt das auch. Klaus hat uns jetzt ja sogar eine eigene Keramik angefertigt mit den Hand- und Fußabdrücken von uns und den Kindern. Der neue Speicherofen gefällt uns optisch sogar vielleicht noch besser. Weil wir jetzt auch mehr gewusst haben, was wir nicht wollen.

Wolltet ihr in eurem Haus von Anfang an einen Ofen?

Ja, ich mache mir auch das Holz selbst. Ich komme von einem Bauernhof und meine Eltern haben auch einen Wald. Deswegen war das ganz normal für uns. Wir wollten einen großen Wohnraum und diesen dann, mit dem Ofen als Raumteiler, in Küche und Wohnzimmer trennen. Der Wohnraum ist nach oben offen und der Ofen ist der Mittelpunkt.

Was war euch bei der Planung wichtig?

Für das Team von OFEN ART gab es die Herausforderung, dass der Kamin schon da war und auch den Platz als Raumteiler wollten wir beibehalten. Auch die Esstischbank wollten wir wieder so haben. Da haben wir uns in der Planung eigentlich gut abgestimmt mit ihm. Jetzt mit der hochformatigen Scheibe sieht man die Flamme sehr schön, im Gegensatz zu vorher, wo wir eine sehr breite Scheibe hatten. Auf der Wohnzimmerseite war vorher nur eine schmale Nische aus Stein, eher eine Abstellfläche, das wollten wir beim neuen Ofen mitnehmen und jetzt ist das eine richtige Sitzfläche aus Holz. Für die Kinder ist das sehr nett, die spielen da und haben ihren Bereich. Jetzt ist das vom Gefühl her und vom Style richtig cool.

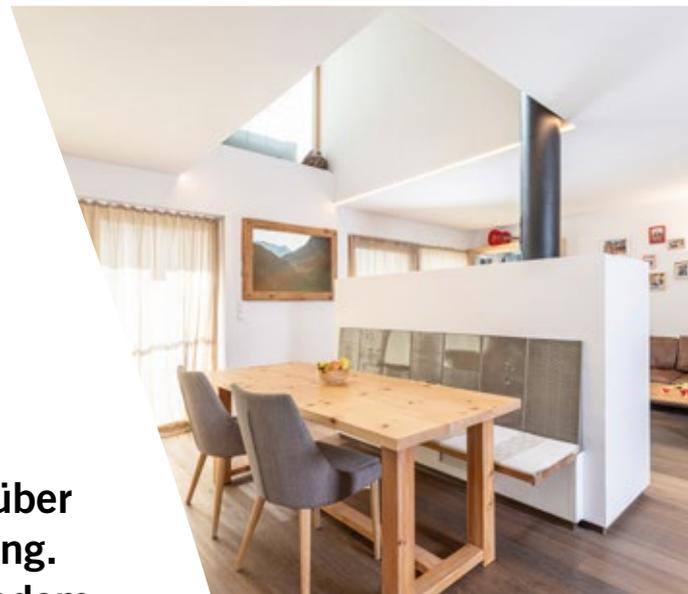
Wer heizt ein?

Hauptsächlich mein 1 1/2 jähriger Sohn und meine 4 1/2 jährige Tochter. Nein, natürlich mach das ich, aber die sind da voll dabei. Mit der Doppelverglasung fühlen wir uns da mit den Kindern auch viel sicherer. Der alte Ofen hatte eine Einfachverglasung, die wurde schon sehr heiß. Und auch wenn man den Kindern sagt, dass es heiß ist und sie nicht hingreifen sollen, machen sie es ja doch mal.

Wie oft heizt ihr ein?

Jetzt haben wir den Ofen ganz fleißig im Betrieb. Wenn es kalt ist jeden Tag. Jetzt, wo es wieder wärmer wird, vielleicht nur mehr jeden zweiten Tag. Mit der Abbrandsteuerung ist das auch richtig fein, wenn man einfach einheizt und die Sache läuft automatisch.

„Wir sind total froh über die Abbrandsteuerung. Die würde ich auch jedem empfehlen, der mich fragt, da braucht man gar nicht überlegen.“



Also war für euch die Abbrandsteuerung die richtige Entscheidung?

Jeder, der Haus baut, schaut ja, was er braucht und was er nicht unbedingt braucht und denkt sich vielleicht „des hatte ich auch nicht, wie ich aufgewachsen bin, des kriegen wir schon hin“. Aber wir sind total froh über die Abbrandsteuerung. Die würde ich auch jedem empfehlen, der mich fragt, da braucht man gar nicht überlegen.

Welches Feedback bekommt ihr von Freunden und Familie zum Speicherofen?

Der Speicherofen ist so präsent auch mit den Handabdrücken drauf, der ist richtig stylish. Der fällt schon auf. Die Firma OFEN ART baut auch gerade einen ORTNER Speicherofen im Nachbarort, weil die den bei uns gesehen haben.

War es für euch wichtig, dass unsere Speicheröfen aus Österreich kommen und in Österreich gefertigt werden.

Ich glaube, das habe ich Klaus sogar gefragt. Das ist mir ganz besonders wichtig. Ich arbeite auch im technischen Bereich und da sind mir Produkte aus Österreich oder auch dem deutschsprachigen Raum wichtig. Das ist immer eine Qualitätsauszeichnung, wenn was aus Österreich kommt, weil da steht auch was dahinter. Da haben wir generell beim Hausbau darauf geachtet, wir haben auch Holzwohle aus Österreich oder auch das Holz aus dem eigenen Wald verwendet. Der Speicherofen ist ja kein Wegwerfprodukt, der ist etwas,

das ich in mein Haus fest integriere. Der soll da lange bleiben und auf den muss ich mich verlassen können und da muss der dann auch eine hohe Qualität haben.

„Der Speicherofen ist ja kein Wegwerfprodukt, der ist etwas, das ich in mein Haus fest integriere. Der soll da lange bleiben und auf den muss ich mich verlassen können und da muss der dann auch eine hohe Qualität haben.“



Geschäftsführer der Firma OFEN ART und ORTNER Insider Klaus Larcher

Seit der Gründung der Firma OFEN ART 1990 ist es ihr vorrangiges Ziel, unkonventionelle Öfen zu planen und zu bauen. Neben gemauerten Varianten bildet die Handkeramik aus eigenem Hause einen wichtigen Bestandteil der Arbeiten. Bei bewusstem Verzicht auf herkömmliches Kachelmaterial ist es möglich, Kreativität und Fantasie frei zu entfalten. Es entspricht der Philosophie des Teams rund um Klaus Larcher, jeden Ofen individuell zu planen und technisch sowie handwerklich einwandfrei auszuführen.

Auch Klaus Larcher hat uns ein paar Details zu diesem Projekt verraten.



Wie entstand der Kontakt zu Daniel und Maria?

Die Familie hatte vorher schon einen Kaminofeneinsatz an dieser Stelle stehen, damit waren sie aber unzufrieden. Wir kennen uns durch ein gemeinsames Hobby, und Bekannte von ihnen haben auch einen Speicherofen von mir und sind sehr zufrieden damit.

Was war das Problem mit dem vorhandenen Ofen?

Die Glasscheibe des Tunnelgerätes machte auf der Seite der Esstischbank Probleme. Dort hat man eigentlich nicht sitzen können, denn die wurde zu heiß. Die Kinder haben sich verbrannt und einmal fing fast ein Polster zu brennen an. Auch die Speicherfähigkeit war nicht gut.

Wie waren also die Gegebenheiten vor Ort?

Der Grundriss war durch den alten Ofen vorgegeben, man wollte ja auch keinen Boden rausreißen müssen und der Kamin war dort auch schon vorhanden.

Wie entstand dann die weitere Planung und worauf hast du besonders geachtet?

Zuerst habe ich von Hand eine Skizze erstellt und danach vom ORTNER Planungsservice noch ein Rendering machen lassen. Das funktioniert schon super. Viele Leute schätzen die Handskizzen sehr, aber manche brauchen auch die Renderings, um sich das besser vorstellen zu können, wie sich der Ofen in das gesamte Ambiente einfügt.

Diesmal sollte es kein Tunnelgerät werden, aber eben wieder ein Raumteiler mit Essbank und auch einer Sitznische auf der anderen Seite. Auch die Speicherfähigkeit war wichtig. Die passt jetzt und die Kunden sind sehr zufrieden.

Bei der Anlage wurde auch eine ORTNER Abbrandsteuerung verbaut. Wie oft, schätzt du, entscheiden sich deine Kunden für diese Option?

Die Abbrandsteuerung ist mittlerweile fast Standard. 99 % der Kunden entscheiden sich dafür. Die Leute wollen einfach flexibel sein und nicht daheim warten müssen, um die Zuluft abzusperren. Es ist auch ein Sicherheitsfaktor. Früher gab es immer wieder Fehlbedienungen, weil zu früh abgesperrt wurde. Durch die Abbrandsteuerung gibt es jetzt weniger schwarze Türen und Feuerräume.

Wie kam die äußere Gestaltung der Anlage zustande?

Die Moon-Oberfläche und auch die Möglichkeit mit den Handabdrücken in der Keramik haben sie bei uns im Schauraum gesehen. Alle Ofenkacheln werden von uns in Handarbeit hergestellt, sodass wir gut auf Kundenwünsche eingehen können.

„Alle Ofenkacheln werden von uns in Handarbeit hergestellt, sodass wir gut auf Kundenwünsche eingehen können. Dadurch wird jeder Ofen ein Unikat. Bei uns gibt es keinen Ofen von der Stange. Jeder Kunde kann sagen: »Den Ofen habe nur ich daheim.«.“

Dadurch wird jeder Ofen ein Unikat. Bei uns gibt es keinen Ofen von der Stange. Jeder Kunde kann sagen: »Den Ofen habe nur ich daheim.«.

Für Sie unterwegs

Der ORTNER Außendienstmitarbeiter Anton Strauß



Produktdatenblätter, Erklärvideos und Online-Seminare sind schön und gut, aber um mehr über ein Produkt und seine Vorteile zu erfahren, ist die persönliche Beratung durch nichts zu ersetzen.

Der Südosten Deutschlands wird seit Juni 2021 vom neuen ORTNER Außendienstmitarbeiter Anton Strauß betreut. Ganz zu Beginn war es ihm nicht nur wichtig, die Hafner in diesem Gebiet kennenzulernen, sondern ihnen dabei auch gleich „was zum Angreifen“ zu geben, um die große Bandbreite des ORTNER Sortiments präsentieren zu können. Aus dieser Idee heraus entstand die ORTNER Roadshow, die von Mitte Oktober bis Anfang November stattfand.

Abseits der klassischen Fragen rund um Gewicht, Leistung und

Speicherfähigkeit der ORTNER Speicheröfen waren die Interessen der Hafner breit gestreut: vom Austausch der Brennkammer über die Tür, dem Dichtungswechsel ohne Kleber bis hin zur Oberflächengestaltung in Betonoptik mit ORTNER Fresco. Ein besonderer Hingucker war klarerweise der Anhänger mit Holzbackofen und Speicheröfen, welcher natürlich von Anton in Betrieb genommen wurde, um die Besucher der Roadshow zu verköstigen.

Die ORTNER Roadshow war ein voller Erfolg und 2022 wird es bestimmt eine Fortsetzung geben. Denn auch wir freuen uns immer, mit unseren Hafnern in direkten Kontakt zu treten, sei es bei einem Seminar bei uns in Loosdorf oder auf Fachmessen und Veranstaltungen.

Das waren die Stationen der ORTNER Roadshow:

- 19.10. Hagos NL München
- 21.10. Hagos NL Riedering
- 27.10. Hagos NL Neu Ulm
- 02.11. Firma Küblböck, Burglengenfeld
- 03.11. Hagos NL Nürnberg
- 04.11. Firma Decker, Straubing

Informationen zu künftigen Roadshows in Ihrer Nähe erhalten Sie bei Ihrem ORTNER Außendienstmitarbeiter, über den ORTNER Newsletter oder bei Ihrem Großhandelspartner.



Anton Strauß

Ofen- und Luftheizungsbaumeister
Vertrieb Deutschland Südost
T +49 151 675 244 65
E strauss@ortner-cc.at



Ihr Plan A für die Zukunft: Der Speicherofen.

Beitrag von Martin Hübner

Liebe HafnerInnen, liebe ORTNER Insider,

die Corona-Krise, die steigende Gefahr von Blackouts und gegenwärtig steigende Energiepreise verschaffen uns derzeit viele Anfragen und volle Auftragsbücher.

Der Hafner bringt mit seinen Öfen ein Stück **Versorgungssicherheit** in die eigenen vier Wände zurück und gleichzeitig stehen wir mit unseren „wärmenden Meisterwerken“ dabei meist im **Mittelpunkt der Wohlfühlzone**.

Unsere von Hand gefertigten Unikate werden über Jahre von vielen Augen gesehen, begutachtet und oft bestaunt ob der angenehmen Wärme, die sie abgeben. Ein zufriedener Kunde wird uns **weiterempfehlen** und uns wieder Kunden bringen. Uns Hafnern ist es also wichtig, dass die Qualität unserer Erzeugnisse stimmt, es nach Fertigstellung der Anlage zu keinen Problemen kommt und der Endkunde auf lange Zeit glücklich und zufrieden damit ist.

Doch ein Kunde, der noch nie einen Ofen besaß, hat oft noch wenig Wissen über das Thema Heizen mit Holz und die **Vorteile eines Speicherofens** und die Unterschiede zu etwa einem Heizkamin. **Entscheidend ist daher unsere fachliche Beratung!**



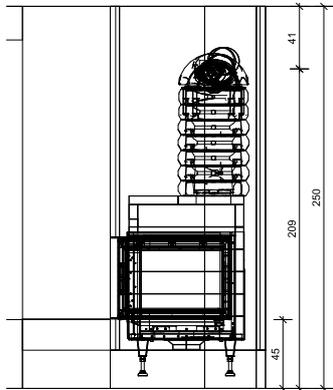
Das ORTNER Schiebemailing

Eine praktische Einstiegshilfe in der Beratung.

Der Speicher liegt im Trend. Der Mehrwert eines „Speichers“ wird seitens der Endkunden positiv angesehen und man ist gerne bereit, auch mehr Geld für so eine langfristige Zukunftsinvestition auszugeben. Ein höherer Wert im Verkauf sollte ja niemanden stören, meint man. Oft scheitert es jedoch leider an uns Fachleuten. Der Weg des geringsten Widerstands liegt bei vielen an der Tagesordnung und schnell wird ein Heizkamin an den Mann/die Frau gebracht. Der Plan A ist und bleibt jedoch der Speicherofen, denn der vermeintlich billigere Heizkamin hält einem detaillierten Vergleich nicht stand.

Ein Beispiel aus der Praxis:

Endkunde wünscht einen Ofen, Eckvariante, schlicht und einfach soll er sein, raumhoch.



Symbolbild

Ohne viel darüber nachzudenken, würden hier viele für einen schnellen Kaufabschluss einen Heizkamin anbieten. Angebot machen, auf den Auftrag hoffen – fertig.

Hierzu möchte ich eine kurze Kalkulation **Heizkamin vs. ORTNER Speicherofen** zeigen:
(ohne Extras – Keramik als gesonderter Punkt!)

Heizkamin	
Heizkamin/-eck	€ 3.250,-
Zubehör	€ 400,-
Rohre und Gitter	€ 350,-
Isolierung und Dämmmaterial	€ 250,-
Hüllenbaustoff	€ 700,-
Verarbeitungsmaterial	€ 400,-
Facharbeit	€ 3.000,-
Gesamt	€ 8.350,-

ORTNER Speicherofen	
Speicherecke	€ 4.600,-
Zubehör	€ 400,-
Speichersystem	€ 1.300,-
Rohre und Gitter	€ 200,-
Isolierung und Dämmmaterial	€ 250,-
Hüllenbaustoff	€ 700,-
Verarbeitungsmaterial	€ 400,-
Facharbeit	€ 3.000,-
Gesamt	€ 10.850,-

- › ca. 300 kg Speichermasse
- › Leistung ca. 7–10 kW
(je Abbrand – Achtung:
Raumüberhitzung möglich!)
- › ca. 2–3 kg Holz pro Stunde
- › ca. 27 € pro kg Speichermasse

- › ca. 1.000 kg Speichermasse
- › Leistung ca. 14–28 kW
(verteilt auf 12-24 h ergibt das 1,2-2,4 kW)
- › ca. 4,5–9 kg Holz pro Heizvorgang
- › ca. 11 € pro kg Speichermasse



Mein Resümee

Nur wer den Vergleich wagt, kann den Erfolg erzielen. Nur ein Endpreis, ohne die wichtigsten Eckpunkte zu präsentieren, wird kaum zum Erfolg führen. Unterschiede und Vorteile der verschiedenen Möglichkeiten müssen einfach erklärt werden, damit der Endkunde auch den Mehrwert eines etwas höheren Preises logisch erkennen kann und eine gute Entscheidung trifft – auch für Sie und Ihr Unternehmen!

Zu diesem Thema finden Sie in unserer aktuellen Broschüre „Großer Speicher auf kleinem Raum“ gute Vergleichsbeispiele mit ORTNER Speicheröfen und unseren Speichersystemen KAM und KMS, damit Sie noch effizienter vorankommen.

Falls ich Ihr Interesse mit meinem kurzen Beitrag wecken konnte, würde ich Sie gerne zu einem ausführlichen Seminar zum Thema „Plan A – der Speicherofen“ nach Loosdorf einladen, um gemeinsam weitere Schritte zu erarbeiten – ganz unter dem Motto: Gemeinsam – Mehr – Wert

Ihr Martin Hübner



Kontakt

Martin Hübner ist gelernter Hafner und leitet seit über 10 Jahren den Vertrieb bei ORTNER.

M +43 (0) 664 / 262 59 33

E huebner@ortner-cc.at



VestaTherm

Gemütliche Lagerfeuerromantik trifft auf zeitgemäßes Heizen

Viele Kunden, die ihre alten Öl-, Pellets-, Erdgas- oder Flüssiggasheizungen ersetzen wollen oder gerade ein Niedrigenergie- oder Passivhaus planen, sind auf der Suche nach einer umweltschonenden und zukunftsweisenden Alternative. Egal ob Modernisierung oder Neubau: Mit dem Hybridsystem VestaTherm von ORTNER kann der **Speicherofen nun erstmals auf direktem Weg mit der VestaTherm-Wärmepumpe verbunden werden** – ein effizienter Energiekreislauf für jedes Zuhause.

SMART UND VERLÄSSLICH

Auf das VestaTherm-Hybridsystem ist Verlass. Da ist zum einen die Luftwärmepumpe, die bei warmen Temperaturen durch die regenerative Energie der Außenluft sicher und nachhaltig Energie zur Verfügung stellt, und zum anderen der Speicherofen, der seine Wärme nicht nur für lange Zeit bewahrt, sondern diese im Winter an die Wärmepumpe weitergibt.

UNABHÄNGIG UND KRISENSICHER

Die Gefahr von Blackouts steigt immer mehr und gerade im Winter kann es zu Problemen mit der Strom- und Gasversorgung kommen. Zum Glück haben Speicherofen-Besitzer in Krisenzeiten einen verlässlichen Partner. Denn auch wenn der Strom ausfällt und die Wärmepumpe nicht betrieben werden kann, heizt der ORTNER Speicherofen verlässlich und ganz ohne Strom weiter.

UMWELTSCHONEND UND GESUND

Die Wärmepumpe von ORTNER nutzt die vorhandene Umweltenergie und trägt so zum Klimaschutz bei. Somit wird die Unabhängigkeit von fossilen Brennstoffen gefördert und der CO₂-Ausstoß aktiv reduziert. Dank des abgestimmten Hybridsystems kann eine Raumüberhitzung verhindert, die Wärme reguliert und die Effizienz der Wärmepumpe sowie des Speicherofens erhöht werden.

Tradition und Gemütlichkeit trifft Effizienz und Moderne: VestaTherm ist das innovative Heizsystem für die Zukunft.

Projektbeschreibung

Eine Sanierung mit Zukunft

Ofenbauer	Uwe Kambor, Rietschen
Heizungsbauer	Jan Anders
Speicherofen-Modell	G025-59/42
Zugausbau	ORTNER KMS
Hüllenbaustoffe	Kaminbauplatte
Heizleistung	6,7 kW
Energieeffizienzklasse	A+

Durch die stetig steigenden Anfragen nach unserem VestaTherm-System zeigt sich die tolle Arbeit, die unsere Forschungs- und Entwicklungsabteilung in diesem Bereich geleistet hat. Und besonders Hafner, die schon viel Erfahrung mit der hohen Qualität der ORTNER Produkte gemacht haben, sind immer mehr daran interessiert, ihr erstes VestaTherm-Projekt umzusetzen. So auch Uwe Kambor aus Rietschen.

Bei der Anlage wurde mit den vorhandenen Unterlagen und technischen Daten nach EN12831 eine Gebäudeheizlast von rund 8 kW bei -16 °C Normaußentemperatur berechnet. Hier wurde ein G025-59/42 Feuerraum mit der VestaTherm-Wärmepumpe kombiniert. Das Haus wurde 1930 gebaut, 2021 fanden die Sanierung und ein Ausbau statt.

Wichtige Basis für dieses Projekt, und generell alle VestaTherm-Anlagen, war wie immer die enge Zusammenarbeit zwischen Hafner, Heizungsbauer, ORTNER Außendienstmitarbeiter sowie dem ORTNER Team in Loosdorf.

Uwe Kambor

Ofen- und Luftheizungsbaumeister und ORTNER Insider

Ein VestaTherm-Einbau in einem Haus aus dem Jahr 1930? Bei einer soliden Grundplanung, guter Zusammenarbeit mit den einzelnen Gewerken (Heizungsbauer, Elektriker) und vor allem dem Vertrauen und Wissen des Partners Firma ORTNER wurde diese Herausforderung ein voller Erfolg. Die Kunden Nico und Jasmin sagen großes Lob für das Miteinander und den Service auch nach der Fertigstellung.

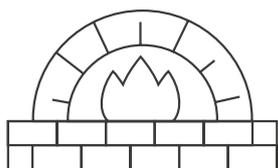
Mike Hellwig

Ofen- und Luftheizungsbaumeister, ORTNER Vertrieb Deutschland Nordost

Pioniergeist hat das Handwerk stets vorangebracht. Diesen hat Uwe bewiesen und im Osten Deutschlands das erste VestaTherm-Projekt umgesetzt. Für mich war es sehr bereichernd, Teil des Teams zu sein, dadurch viel Neues zu erfahren und die professionelle Zusammenarbeit der verschiedenen Gewerke zu erleben. Die Zufriedenheit der Kunden am Ende gibt mir die Sicherheit, genau das Richtige zu tun.



**ORTNER
INSIDER**
Gemeinsam | Mehr | Wert



Kochen erleben

Faszination Holzbackofen

Im Frühjahr schenken Eigenheimbesitzer ihrem Garten wieder besonders viel Aufmerksamkeit. Die eigene Wohlfühlzone, das eigene Stück „Grün“ hat wieder Saison und die Baumärkte profitieren davon wie nie zuvor. Aber auch die Hafner-Branche kann einen Teil dazu beitragen und diesen Effekt nutzen: Mit dem ORTNER Holzbackofen machen wir das Kochen im Freien wieder zum Erlebnis und liefern auch ein Stück Versorgungssicherheit!



Werden Sie zum Genuss-Experten.

Schon immer haben sich die Menschen um das Feuer versammelt, um entweder die angenehme Wärme zu genießen oder den unglaublichen Geschmack von Mahlzeiten zu erleben, die mittels Holzfeuer zubereitet worden sind. Entfachen Sie bei Ihren Kunden wieder die Leidenschaft zum traditionellen Kochen mit Holz.



Gesellschaft genießen

Jeden Sommer wird der Griller ausgepackt. Man wandert von einer Gartenparty zur nächsten und freut sich schon auf sein gegrilltes Gemüse oder Steak. Mit dem ORTNER Holzbackofen wird dabei Abwechslung geboten. Wie zum Beispiel mit einer Belegte-Brötchen-Variation mit Brot frisch aus dem Holzbackofen. Oder wie wär's, wenn sich jeder seine eigene kleine Pizza machen kann? Vom Schweinsbraten bis zum Dessert: Mit etwas Übung gelingt im Holzbackofen jedes Gericht.



Aufbau und Materialien

Der ORTNER Holzbackofen wird aus dem ORTNER Feuerbeton hergestellt. Der Vorteil darin liegt in seiner effizienten Speicherwirkung. Die Hitze des Feuers wird im gesamten Backraum aufgenommen und gespeichert. Die gespeicherte Wärme wird über mehrere Stunden gleichmäßig im Ofen abgestrahlt und verteilt. Die perfekte Voraussetzung für ein erfolgreiches Kochergebnis.

Für Privatgebrauch und Gastronomie geeignet

Ob für den privaten oder gewerblichen Gebrauch, für den Innen- oder Außenbereich, Küche oder Garten. Die verschiedenen Größenmodelle des ORTNER Holzbackofens ermöglichen die unterschiedlichsten Anwendungsbereiche. Perfekt für die private Anwendung geeignet sind die ORTNER Holzbackofen-Modelle 0 und 1. Für den gewerblichen Gebrauch sind die Größen Modell 2 bis 4 empfehlenswert.



Alles ist möglich

Die wichtigste Voraussetzung für eine einwandfreie und lange Funktion des Holzbackofens ist die Verwendung von trockenem, sauberem und unbehandeltem Scheitholz mit einer Restfeuchte von maximal 20 %. Grundsätzlich kann man jede Holzart verwenden. Die am meisten verwendeten sind: Buche, Eiche, Esche, Birke und andere Arten von Laubbäumen.



Klicken Sie links auf das Bild, um das „Kochen erleben“ Magazin durchzublätern, oder fordern Sie es direkt mittels des QR-Codes kostenlos bei uns an.



So gelingt die Pizza im **ORTNER Holzbackofen**



1

Legen Sie die für das Modell passende Holzmenge in die Öffnung des Holzbackofens. Obendrauf und zwischen das Holz kommt eine Handvoll Kleinholz. Unter dieses Kleinholz legen Sie einen ORTNER Anzünder (kein Papier) und entzünden diesen.



2

Sind die Anzünder gut entflammt, schieben Sie das Holz mit dem Glutschieber in die Mitte des Holzbackofens.



3

Ist nun auch das Holz gut entflammt, schließen Sie die Öffnung mit der Stelltüre und öffnen Sie die Lüftungsklappen.



4

Nach ca. 60 Minuten verteilen Sie die entstandene Glut im ganzen Holzbackofen. So verteilt sich die Wärme besser. Schließen Sie die Stelltüre und auch die Lüftungsklappen für weitere 20 Minuten.



5

Für das perfekte Brot entfernen Sie die Glut aus dem Brennraum. Danach sollte der Brennraum noch eine Temperatur von ca. 200 °C haben. TIPP: Für einen sauberen Untergrund umhüllen Sie die Bürste mit einem feuchten Tuch und wischen Sie die Bodenplatte etwas ab.



6

Legen Sie den Brotröhring ein. Nach rund 45–60 Minuten können Sie dann den unvergleichbaren Geschmack eines Holzbackofen-Brotess genießen.

BRATEN

Das Bratgut kann bereits nach ca. 60 Minuten Vorheizzeit auf die Glut gelegt werden. Achten Sie dabei jedoch auf die Verwendung von geeignetem Geschirr, zum Beispiel Brattöpfe aus Gusseisen, Emaille oder Keramik.

BACKEN

Beim Backen von Brot muss der Holzbackofen ca. 60–90 Minuten (auf ca. 200 °C) vorgeheizt werden. Damit keine Asche auf das Brot gelangt, ist es wichtig, die Bodenfläche vorher gut zu säubern.



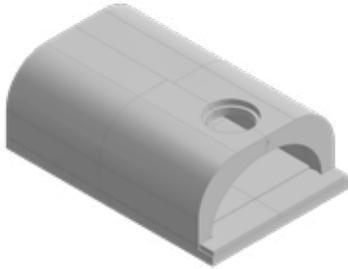
PIZZA

Für eine Holzbackofen-Pizza beheizen Sie den Ofen. Nach ca. 2 Stunden, bei ungefähr 300 °C, schieben Sie die Glut in den seitlichen und hinteren Bereich des Ofens. Nun können Sie mehrere selbstgemachte Pizzen hintereinander in den Ofen schieben.

Achtung: Bereits nach 1 bis 2 Minuten ist die Pizza fertig und bereit für den Verzehr.

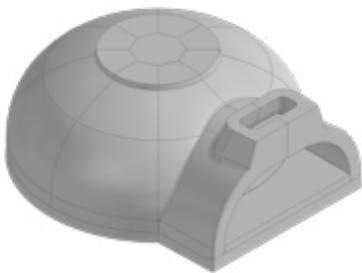
Beispiel anhand eines ORTNER Holzbackofens Modell 1.

Technische Daten und Maße



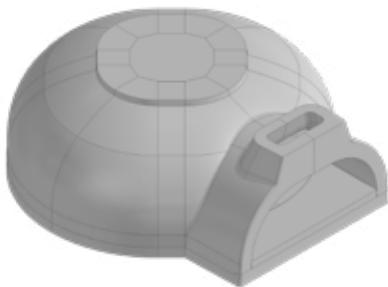
Modell 0

Länge	106 cm
Breite	70 cm
Höhe	37 cm
Backraumfläche	50,4 dm ²
Gewicht	235 kg
Artikelnummer	1500000



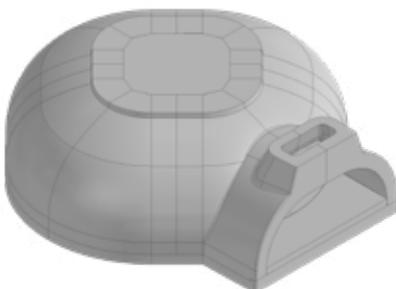
Modell 1

Durchmesser Backraum	90 cm
Äußerer Durchmesser	102 cm
Backrauminnenfläche	63,2 dm ²
Einschubfläche	12,1 dm ²
Gewicht	310 kg
Artikelnummer	1500001



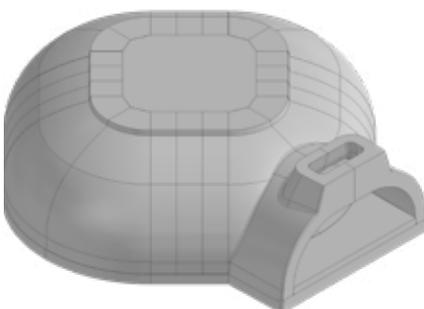
Modell 2

Durchmesser Backraum	102 cm
Äußerer Durchmesser	115 cm
Backrauminnenfläche	80,1 dm ²
Einschubfläche	12,1 dm ²
Gewicht	370 kg
Artikelnummer	1500002



Modell 3

Durchmesser Backraum	115 cm
Äußerer Durchmesser	128 cm
Backrauminnenfläche	98,7 dm ²
Einschubfläche	12,1 dm ²
Gewicht	435 kg
Artikelnummer	1500003



Modell 4

Durchmesser Backraum	128 cm
Äußerer Durchmesser	140 cm
Backrauminnenfläche	118,8 dm ²
Einschubfläche	12,1 dm ²
Gewicht	510 kg
Artikelnummer	1500004

Der ORTNER Holzbackofen entspricht der EU-Rahmenverordnung 1935/2004 für Materialien und Gegenstände, die mit Lebensmitteln in Berührung kommen, sowie der GMP Bestimmung 2023/2006 und der Richtlinie 2005/31/EG.

2022 starten wir wieder voll durch mit dem ORTNER Seminarprogramm.

Normalerweise blicken wir in diesem Teil des Magazins gerne auf ein erfolgreiches Seminarjahr mit vielen Teilnehmern zurück. Das können wir aber in diesem Jahr nicht wirklich, denn Corona hat auch hier seine Wirkung gezeigt. Wir sind froh, dass wir trotz alledem ein paar Seminare und Workshops abhalten konnten. 2022 wollen wir unser Seminarteam aber wieder in Aktion sehen. In Theorie und Praxis werden sie unsere Produkte vorstellen und Tipps und Tricks zur richtigen Handhabung geben.

Sie wollen an einem ORTNER Seminar teilnehmen?

Teilen Sie Ihr Interesse Ihrem **ORTNER Außendienstmitarbeiter** mit oder melden Sie sich direkt bei Frau Schörghuber (office@ortner-cc.at) im **ORTNER Büro**. Sie teilen uns Ihr Seminarinteresse mit, **wir finden einen passenden Termin** und legen gemeinsam die Seminarinhalte fest, passend für Ihre Bedürfnisse.

Seminarteam



Paul Polatschek
Leitung Produktmanagement & Seminare

Tanja Schörghuber
Sekretariat & Organisation Seminare

Stefan Hübner
Produktmanagement & Seminare

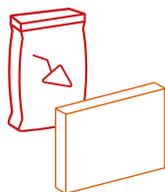
Kontakt

Gerne beantworten wir Ihre Fragen und senden Ihnen bei Bedarf detaillierte Informationen zu unserem Seminarprogramm.
T +43 (0) 2754 / 2707
F +43 (0) 2754 / 2708
E office@ortner-cc.at



Speicherofen Workshop.

- › Theoretische Einführung und Materialkunde zum ORTNER Speicherofensortiment
- › Auslegung & Berechnung der ORTNER Speicheröfen
- › Praxisteil in Kleingruppen: Aufbau und Inbetriebnahme einer Speicherofen-Anlage
- › Handwerkliche & feuerungstechnische Versuche an den erbauten Speicherofen-Anlagen



Hülle & Verputz Seminar.

- › Materialkunde für die unterschiedlichen Hüllenbaustoffe und Oberflächengestaltungen
- › Theoretische Einführung in die verschiedenen Verputzaufbauten
- › Verkleiden von Speicheröfen und Erstellung von Testbaukörpern aus ORTNER Hüllenbaumaterialien
- › Praktische Anwendung der Verputze und Anstriche



Fresco kreativ.

- › Erfahrungsaustausch zum Thema Ofenoberflächen und Gestaltung
- › Theoretische Einführung in die Fresco-Technik (Untergrundvorbereitung, Verputzaufbau, ...)
- › Vorbereitung und Gestaltung individueller Musterplatten
- › Praktische Ausführung der unterschiedlichen Oberflächen-Strukturen
- › Experimentieren & Probieren mit Fresco

COVID-19-Maßnahmen

Wir behalten uns vor, alle Seminartermine aufgrund der lokal geltenden COVID-19-Maßnahmen kurzfristig abzusagen, um Ihre und unsere Gesundheit nicht zu gefährden.

Bei allen angeführten Terminen werden selbstverständlich die zu dieser Zeit lokal geltenden Corona-Schutzmaßnahmen (z. B. das Tragen eines MN-Schutzes, Sicherheitsabstand usw.) eingehalten.

Wir sind bemüht darum, unsere Seminare 2022 durchführen zu können, und freuen uns bereits auf wissbegierige Teilnehmer.



Für Sie und Ihre Kunden

Mit dem Übergabeprotokoll zur Garantieverlängerung

Ein ORTNER Speicherofen kann zu einem verlässlichen Begleiter für viele Jahre werden, vorausgesetzt er wird fachgerecht und in regelmäßigen Abständen gewartet. Wir wollen unsere Kunden in der Nachbetreuung bestmöglich unterstützen.

Übergabeprotokoll

Jedem ausgelieferten ORTNER Speicherofen liegt ein Übergabeprotokoll bei. Dieses soll mit dem Endkunden ausgefüllt und an uns retourniert werden. Es dient einerseits dazu, im Fall eines Services bereits alle Daten zur Anlage gespeichert zu haben, andererseits erhalten Endkunden dadurch eine Garantieverlängerung. Das gemeinsame Ausfüllen des Übergabeprotokolls ist der ideale Zeitpunkt, um auch nochmals auf den richtigen Betrieb des Speicherofens und die Wichtigkeit zukünftiger Wartungen einzugehen.

Das Speicherofen-Zertifikat

Nach Übermittlung des Übergabeprotokolls bekommen Endkunden ein Zertifikat als Bestätigung zugesandt.

Speicherofen-Geburtskarte

Ein Jahr nachdem das Übergabeprotokoll bei uns eingelangt ist, verschicken wir an den Endkunden eine „Speicherofen-Geburtskarte“. Nach fünf Jahren bekommen Endkunde und Hafner wieder Post, mit der Erinnerung, nun eine Wartung der Speicherofen-Anlage durchzuführen.



Durch das Ausfüllen und Übermitteln des Übergabeprotokolls verlängert sich die „100-Monats-Garantie“ auf ausgewählte Bauteile auf 120 Monate. Details zu unseren Garantiebedingungen können Sie der Bedienungsanleitung entnehmen.

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: ORTNER GmbH
3382 Loosdorf, Hürmer Straße 36.

Konzept & Text: ORTNER GmbH

Layout: Stefan Stockinger mediendesign

Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Alle Angaben ohne Gewähr.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für beiderlei Geschlecht.

Das Magazin und alle in ihm enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Ein Nachdruck, auch auszugsweise, sowie jede Form der Verwertung ohne schriftliche Einwilligung der ORTNER GmbH ist untersagt.

Bildnachweis: Sämtliche im Magazin vorkommenden Bilder, Fotos, Grafiken, Planungen und Skizzen: ORTNER GmbH;

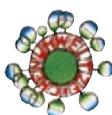
Ausnahmen: S. 17 Skizze und Bild zur Verfügung gestellt von Klaus Larcher; S. 23 zur Verfügung gestellt von Uwe Kambor

ORTNER GmbH schützt das Klima und intakte Ökosysteme durch den Druck dieses Druckproduktes beim Ökopionier gugler*, dem weltweit ersten zertifizierten Anbieter für Cradle to Cradle Certified™ Druckprodukte.

- Dieses Druckprodukt enthält nur gesunde Substanzen und kann daher – anders als herkömmlich gedruckte Druckprodukte – zu 100 % wiederverwertet werden.
- Alle CO₂-Emissionen, die beim Druck dieses Druckprodukts entstanden sind, wurden zu 110 % kompensiert. In der Produktion kam ausschließlich Ökostrom zum Einsatz.
- Das Cradle to Cradle Certified™-Zertifikat bestätigt das.



www.gugler.at



UW-Nr. 609



greenprint*
klimapositiv gedruckt



 **ortner**
Von Hafnern - Für Hafner.

